



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Stadtverordnetenfraktion Niddatal

Fraktionsvorsitzende Sabine Jantzen, Tel: 0176 51428813

eMail: sabine.jantzen@gruene-niddatal.de

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Florian Porth
über die Stadtverwaltung
Assenheim, Hauptstraße 2

61194 Niddatal

21.04.2025

Antrag

Sehr geehrter Herr Porth,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen.

Prüfantrag zur Anschaffung eines Bürgerkoffers für die Verwaltung

Der Magistrat möge die Kosten für die Anschaffung eines Bürgerkoffers als erweiterte Dienstleistung der Verwaltung und die Schulung der Angestellten zur Nutzung prüfen und das Ergebnis im Haushalts- und Finanzausschuss, Soziales vorstellen.

Begründung:

Menschen mit eingeschränkter Mobilität wird mit dem Bürgerkoffer die Möglichkeit gegeben behördliche Arbeiten vor zuhause ausführen zu lassen.

Mit ihm können Bürger viele Verwaltungsdienstleistungen ortsunabhängig erledigen, die normalerweise im Bürgerbüro erledigt werden. Dazu gehören unter anderem die Beantragung von Ausweisdokumenten, wie Personalausweis und Reisepass, sowie die Ausstellung von Meldebescheinigungen bis hin zu Führungszeugnissen.

Wie wichtig der Bürgerkoffer sein kann, hat er bereits in einer akuten Krise unter Beweis gestellt: Nach der Jahrhundertflut im Ahrtal im Sommer 2021 sorgten mobile Teams in den besonders stark betroffenen Ortschaften mit dem Bürgerkoffer dafür, dass Menschen verlorene oder beschädigte Dokumente unkompliziert neu beantragen konnten.

Der Bürgerkoffer ist ein Angebot der Bundesdruckerei für alle Kommunen. Er ist 16 Kilogramm schwer und mit Notebook, Drucker, Scanner, Fingerabdrucksensor, Kamera und einem Änderungsterminal ausgestattet. Für biometrische Fotos gibt es zudem eine Kamera mit Stativ.

Die Fraktionsvorsitzende